

## auf dem Reitplatz in Altdorf



Mit 15 Einheiten hatte sich die Anzahl der Teilnehmer wieder gesteigert. Silke und Roland hatten extra 2 Partyzelte aufgestellt, die uns gegen evtl. Regen, der diesmal kein Gastspiel hatte, Sonne und am Abend gegen kühle und feuchte Luft schützen sollten. Dafür noch einmal einen besonderen Dank.

Bei einigen Clubmitgliedern gab es in der Vergangenheit einiges zu feiern. Davon profitierten wir bei diesem Treffen ausgiebig. Am Freitag gab es erst einmal einen Sektempfang, der von Maria und Bernd Beyer spendiert wurde. Sie hatten das besondere Fest der „Goldenen Hochzeit“ gefeiert, Maria einen runden und Bernd einen halbrunden Geburtstag. Ein ganz besonderes ereignisreiches Jahr bei den Beyers. Im Anschluss wurden wir mit einer von Uwe vorzüglich zubereiteten Gulaschsuppe verwöhnt, wobei er nicht vergaß zu erwähnen, dass das Tüpfelchen wohl die Gewürze waren, die einige Frauen zur Zubereitung beigesteuert hatten.

Vor Einbruch der Dunkelheit wurde das obligatorische Lagerfeuer entfacht. Bei netten anregenden und lustigen Gesprächen fand somit der erste Tag schon einen sehr schönen Ausklang..

Samstag, wieder bei herrlichem Wetter gab es um 10 Uhr das nächste Highlight. Bernhard Baumgartner und Klaus Haus hatten beide einen runden Geburtstag gehabt und feierten dies nun mit uns nach. Zünftig ging es zu bei Weißwurst, Brezeln und Fassbier.



Nachdem alle das 2te Frühstück genossen hatten verkrümelten sich die Leute erst mal und gingen ihren eigenen Interessen nach, bis man sich nachmittags wieder zur Kaffeetafel zusammenfand.



Abends wurde der Grill angeheizt und der Club bewirtete uns mit Steaks. Lagerfeuer und grillen ist immer in festen Männerhänden, die dann auch die perfekte Steaks servierten. Aber was wären das Steak ohne Beilagen!! Unsere Frauen sind dafür bekannt, die besten Salate auf den Tisch zu zaubern. Bier stand noch vom Morgen genügend zur Verfügung.

Roland Guhr und Wulf Guggenbühler gaben auf Grund ihrer ebenfalls zurückliegenden Geburtstage für jede Einheit eine Flasche Wein aus. Somit konnte jeder frei wählen ob ihm der Sinn mehr nach Bier oder Wein stand.

Eine weitere freudige Überraschung war die Verkündigung, dass Martin Beyer mit seiner Familie an diesem Tag in unseren Campingclub eingetreten ist. Herzlich willkommen!! Bei angenehmen Temperaturen wurde es wieder ein netter und langer Abend.

Sonntag, wieder Sonne pur. Immer mehr Grüppchen fanden sich (Schattenplätzchen suchend) zusammen, schließlich gibt es immer etwas zum Erzählen und zum fachsimpeln.

Nach unserer obligatorischen Kaffeetafel am Nachmittag, lösten sich die 15 Einheiten so nach und nach auf.

Eine besondere Überraschung ist noch zu vermelden. Friedolin besuchte uns sowohl am Freitag, als auch am Samstag. Dies ermöglichten ihm und uns, seine guten Freunde Gudrun und Winfried vom Lahrer Club, dafür ein herzliches Dankeschön an die Beiden.

Alle waren sich einig, dass es wieder ein super WE war